

# PRESSEMITTEILUNG

## Ausrangierte OP-Instrumente für den guten Zweck

Dr. Alfons Janssen aus Nettetal engagiert sich für die gute Sache. Er unterstützt die Organisation WOC – World Orthopedic Concern. Dabei sammelt er OP-Instrumente, die nicht mehr in Nutzung sind. Diese sollen eingesetzt werden für notwendige orthopädische Eingriffe in Burkina Faso, Uganda und Indonesien. Zudem soll die (Weiter-) Bildung von Ärztinnen und Ärzten in diesen Ländern ermöglicht und unterstützt werden.

Janssen wandte sich jetzt an die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen. „Für uns ist es eine Selbstverständlichkeit da zu helfen, wo wir Unterstützung geben können“, sagt Dr. Jochen Neßler, stellvertretender Ärztlicher Direktor. Er übergab die OP-Instrumente nun in der Apotheke des Klinikstandorts Viersen an Dr. Alfons Janssen, der sich für die Unterstützung herzlich bedankte.

### Zeichenzahl der Pressemitteilung (mit Leerzeichen): 838

Für weitere Informationen steht Ihnen Dirk Kamps unter 02162 96-6244 oder [dirk.p.kamps@lvr.de](mailto:dirk.p.kamps@lvr.de) gerne zur Verfügung.



**Dr. Jochen Neßler (rechts), stellvertr. Ärztlicher Direktor, übergab jetzt OP-Instrumente an Dr. Alfons Janssen. Zum Einsatz werden sie in Burkina Faso, Uganda und Indonesien kommen.**

*Foto: LVR-Klinik für Orthopädie Viersen*

*Im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung honorarfrei.*

Die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen besteht seit mehr als 90 Jahren am Standort Viersen-Süchteln. Ursprünglich als orthopädische Kinderklinik im Jahre 1921 gegründet, versorgt sie heute jährlich etwa 3500 Patientinnen und Patienten aus dem gesamten Rheinland mit modernsten Methoden der orthopädischen Chirurgie. Das 78 Betten Haus hat rund 140 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Träger der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen ist der Landschaftsverband Rheinland (LVR).